

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Liesel (vom Ofen hervortretend): Du hast allerhand heunt gsagt,
was d' nöt várantworten kannst!

Stöffel: Was eppá?

Liesel: Berjt kimmt dá Reitjörgl, vázöhlt dá sein Handel und
g'löst sagst: Reitjörgl, du hast recht, ganz
recht!

Stöffel: Hat á recht, dá Reitjörgl, ganz recht!

Liesel: Aft kimmt dá Sumáhuebá und rödt für sein Seiten
und da sagst wiedá: Sumáhuebá, du hast recht,
ganz recht!

Stöffel: Freili hat á recht, dá Sumáhuebá, ganz recht!

Liesel (heftig): Awá, Stöffel, du bist ja helliacht várruckt! Wann
zwee streiten, kann just oaná 's Rechten habn, där
anár is in Unrecht!

Stöffel (nachdenklich): Wei! — — — Du hast á recht, ganz
recht!

Liesel: Du willst mi áfbringá!

Stöffel: I will sunst nix, als d' Wött gwingá, und da muaz
i án iaden Recht spröchá, rechtgöbn und recht toan —
du gherst hält á dázua!

Liesel: Dös erstmal, dáz d' má freiwillig 's Recht gibst!

Stöffel: Bielleicht á dös löstmal! — Du wárst glei so guat
und macháfst á Gwehnát draus!

Liesel: Bi neugieri, wias dás morgen z'sammischneidt! Für
heunt bist freili förti warn! — — Awá morgn! — —
Wia willst ás allen anern recht machá!

Stöffel: Wozua wár i denn dá Burgamoastá? I kenn koan
Sori¹⁾; — „wem Gott 's Amt gibt, dem gibt ár á ön
Bástand“, hat dá Herr Pfarrá gsagt, und is dreimal
stöcká blyebn in dá Brödi! — — — Eigentli kimmits
just áf oan an. Wanns dem recht is, muaz's alln
anern á recht sein, und denselbign han i für mi!

Liesel: Wer wá denn der?

Stöffel: Der bin i! — — Mir muaz alls vor alln andern
recht sein, — und dáfür will i schan sorgn!

¹⁾ Sori = Sorge.